

There are no translations available.

Karmapa und Sangyumla geben die Geburt ihres ersten Kindes bekannt

2. September 2018

Thaye Dorje, Seine Heiligkeit der 17. Gyalwa Karmapa, und seine Gemahlin Sangyumla Rinchen Yangzom sind überglücklich

die Geburt ihres ersten Kindes, eines Buben, am Neumond des 11. August 2018

in Frankreich

bekanntzugeben. Sangyumla und das Baby erfreuen sich guter Gesundheit.

Karmapa sagt:

„Sangyumla und ich sind hocheifrig, die Geburt unseres ersten Kindes bekannt zu machen.

Wir möchten unsere tiefempfundene Dankbarkeit gegenüber unseren lieben Eltern, unserer Familie und Euch, unseren Dharma-Freunden, zeigen; für Eure Liebende Güte, Eure Gebete und guten Wünsche.

Ich habe oft von der bedingungslosen Liebe einer Mutter als einem der besten Beispiele für Tapferkeit und Mitgefühl gesprochen. Im Dabeisein bei der Geburt unseres ersten Kindes habe ich mich tief geehrt gefühlt, die Würde, den Mut und die spirituelle Kraft von Sangyumla mitzuerleben – Qualitäten, die allen Mütter auf der ganzen Welt zu eigen sind. Möge es daher für unsere Liebe zu unseren Mütter keine Begrenzungen geben, ebenso, wie die Liebe einer Mutter zu ihren Kindern keine Grenzen kennt.

Als Vater werde ich mich nun bemühen, dem großartigen Beispiel meines eigenen Vaters, Seiner Eminenz Mipham Rinpoche, und meiner Vorgänger, Chöying Dorje, Seiner Heiligkeit dem 10. Karmapa, und Khakyab Dorje, Seiner Heiligkeit dem 15. Karmapa, die auch Eltern waren, zu folgen. Der 15. Karmapa war Vater dreier Söhne, von denen zwei als Seine Eminenz der 2. Jamgön Kongtrul Rinpoche bzw. Seine Heiligkeit der 12. Shamarpa anerkannt wurden.

Traditionsgemäß gibt es nach der Geburt für die engste Familie eine manchmal bis zu 3 Monate dauernde Zeitspanne der Zurückgezogenheit, bevor irgendeine Verlautbarung erfolgt. Wir sind so glücklich, diese Neuigkeit nun mit Euch allen zu teilen. Die Erfahrung Vater zu werden hat meine Inspiration und meine Wege des Strebens als Karmapa weiter gestärkt. Auf gewisse Weise bin ich ja – als Oberhaupt der Karma Kagyü-Familie – immer in einer Elternrolle gewesen. Nun sind diese spirituelle Funktion und dieser Titel eines Karmapa sowie die Verantwortung, die damit einhergeht, klarer als je zuvor. Ich werde fortfahren, mich von ganzem Herzen zu bemühen und unsere kostbare Linie zu bewahren, eine Überlieferungslinie von Weisheit und Mitgefühl.

Ich bin hochofregreit, dass die Geburt in Frankreich stattgefunden hat, wo sich mein europäischer Hauptsitz befindet. Das medizinische Team in Frankreich hat während der Geburt große Fürsorge und großen Einsatz für Sangyumla an den Tag gelegt und wir danken ihm aus tiefstem Herzen dafür.

Mit Freude sehe ich der Leitung der Gebete beim Kagyü Mönlam in Bodh Gaya, Indien, später in diesem Jahr, entgegen, dem öffentlichen Meditationskurs im Dezember und meine anderen fortgesetzten Aktivitäten. Und natürlich freue ich mich darauf, Euch unseren Sohn vorzustellen, wenn die Zeit dafür gekommen ist.

Sangyumla und ich möchten Euch nochmals für Eure Gebete danken. Wie immer bitte ich Euch, weiter zu praktizieren.

Lasst uns alle an diesen freudigen Neuigkeiten teilhaben und möge es gewaltigen Nutzen für jeden Einzelnen von uns bringen.“

Mit Gebeten

Thaye Dorje
Seine Heiligkeit der 17. Gyalwa Karmapa



Hier ist die Ankündigung auf Tibetisch von Karmapas Privatbüro:

